

Datenschutzerklärung zur Teilnahme am PLEASE-Projekt

Im Folgenden erhalten Sie Informationen zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung.

Projektleiter:in ist Angelika Baracscai, Studentin der Hochschule München im Masterstudiengang Advanced Nursing Practice (angelika.baracscai@hm.edu). Die zuständige Institution ist die Hochschule München mit der MUC.HEALTH als Studienfakultät.

Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Hochschule München ist per E-Mail über datenschutzbeauftragter@hm.edu erreichbar.

Im Rahmen dieses Projektes wird nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung, das Bundesdatenschutzgesetz und des Bayrischen Datenschutzgesetzes gearbeitet.

Die Fokusgruppeninterviews werden durch die Projektleiter:in auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Lit. A DSGVO durchgeführt. Weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten zu wissenschaftlichen Forschungszwecken stellen Art. 89 DSGVO sowie Teil 2 Kapitel 7 Art. 25 des BayDSG dar.

Verantwortlich für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die Projektleiter:in.

Im Rahmen des Projektes werden folgende Daten erhoben: Personenbezogene Daten (Arbeitsplatz, Berufsbezeichnung, Vorname, Nachname (freiwillige Angabe), E-Mail-Adresse), Videoaufzeichnung des Fokusgruppeninterviews, Ihre Angaben zu der Forschungsfrage (Erleben palliativer Sedierung).

Die personenbezogenen Daten werden zur Überprüfung zur Eignung an der Teilnahme benötigt. Sie werden nicht den anderen Interviewteilnehmer:innen mitgeteilt und sind lediglich der Projektleiter:in bekannt.

Die Videoaufzeichnung des Fokusgruppeninterviews wird für die Verschriftlichung des Inhalts von Jenem benötigt. Es wird auf einem privaten, passwortgeschützten Computer gespeichert, auf den nur die Projektleiter:in Zugriff hat. Nach Anfertigung der Abschrift wird das Video gelöscht.

Die Abschrift wird anonymisiert, Hinweise die Rückschlüsse auf Sie als Person ermöglichen werden entfernt und den Teilnehmer:innen ein zufällig gewählter Name im Transkript zugewiesen.

Nach Abschluss des Fokusgruppeninterviews werden die personenbezogenen Daten, die auf dem privaten Computer der Projektleiter:in passwortgeschützt hinterlegt sind, gelöscht.

Der E-Mail-Verkehr zwischen Projektleiter:in und Teilnehmer:innen wird ebenfalls gelöscht, außer Sie stimmen ausdrücklich einer Speicherung zu.

Der anonymisierte Datensatz wird zur Erstellung eines Projektberichtes verwendet. Er wird archiviert und lässt keine Rückschlüsse auf Personen zu.

Ihre Einwilligung und ggf. Ihr Widerruf werden nach Erstellung des Projektberichtes

gelöscht, da zu diesem Zeitpunkt keine Verarbeitungsnotwendigkeit mehr gegeben ist.

Sie ist bis zur Löschung auf dem privaten Computer der Projektleiter:in passwortgeschützt hinterlegt.

Zugriff auf die erhobenen Daten hat nur die Projektleiter:in.

Sie verpflichtet sich hiermit schriftlich zur Einhaltung aller eingangs erwähnter datenschutzrechtlicher Grundlagen.

Die Durchführung und Aufzeichnung des Fokusgruppeninterviews erfolgt über die Videoplattform Zoom.

Das Unternehmen Zoom Video Communications hat seinen Firmensitz in den Vereinigten Staaten. Zoom weist in ihren Datenschutzbestimmungen darauf hin, dass personenbezogene Daten wie Kontoinformationen, Einstellungen und Inhalte aus Meetings außerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes gespeichert werden können.

Zoom räumt Ihnen hierbei ein Recht auf Prüfung der Löschmöglichkeit dieser Daten ein.

Die Daten werden unter anderem zur Produktentwicklung und zu Marketingzwecken erhoben.

Mit der Teilnahme an dem Fokusgruppeninterview müssen Sie den Datenschutzbestimmungen von Zoom zustimmen.

Diese können Sie auf <https://www.zoom.com/de/trust/privacy/privacy-statement/> nachlesen.

Im Rahmen der Projektvorstellung werden die generierten Daten in anonymisierter Form als Prüfungsleistung den Dozent:innen präsentiert. Hierbei ist keinerlei Rückschluss auf Ihre Identität möglich.

Sollten im Rahmen wissenschaftlicher Veröffentlichungen wie Publikationen oder Tagungen Ergebnisse zitiert werden, die auf ihren Aussagen beruhen, sind sie auch in diesem Fall stets anonymisiert.

Sie haben immer und jederzeit die Möglichkeit folgende Ihrer Rechte geltend zu machen:

- Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Bedingungen für die Einwilligung
Sie können jederzeit rechtskräftig Ihre Einwilligung für die Zukunft widerrufen.
- Art. 15 DSGVO: Auskunftsrecht der betroffenen Person
Sie haben das Recht, jederzeit zu erfahren welche personenbezogenen Daten erhoben werden.
- Art 16. DSGVO: Recht auf Berichtigung
Sollten die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unvollständig oder unrichtig sein, können Sie jederzeit eine Vervollständigung bzw. Berichtigung

verlangen.

- Art. 17 DSGVO: Recht auf Löschung
Jederzeit können Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen.
- Art. 18 DSGVO: Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Art. 21 DSGVO: Widerspruchsrecht
Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten einlegen.
- Art. 77 DSGVO: Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Sollten Sie den Eindruck haben, dass bei der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Projektes datenschutzrechtliche Vorschriften nicht eingehalten wurden können Sie eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einlegen, die Ihre Beschwerde prüft.
Die für die Hochschule München zuständige Behörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz.
Sie können ihn postalisch, telefonisch oder per E-Mail kontaktieren.
Hierzu wird auf die Internetseite verwiesen (www.datenschutz-bayern.de/).

Sie können jederzeit schriftlich bei der Projektleiter:in Ihre oben genannten Rechte geltend machen.

Bereits anonymisierte Daten, bei denen ein zweifelsfreier Personenbezug nicht mehr hergestellt werden kann, sind von einer Löschung ausgenommen.

Die Teilnahme an dem Fokusgruppeninterview ist freiwillig.

Sie können jederzeit ihre Einwilligung zurückziehen. Es entstehen Ihnen hierbei keine Nachteile.

Sie können nur teilnehmen, wenn Sie mit den beschriebenen Hinweisen zum Datenschutz und zur Datenvereinbarung einverstanden sind.

Sollten Sie weitergehende Fragen haben, melden Sie sich gerne bei mir, der Projektleiter:in per E-Mail an angelika.baracskai@hm.edu
Ich stehe Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.